



Sefra

Technisches Merkblatt

Supersil Fassadenfüllfarbe



Wasserbasierende silikonharzverstärkte
Fassadenfarbe



Charakteristik

Anwendung

- außen
- auf tragfähigen neuen und alten Untergründen, wie Putz, Beton, Gipsputz, Raufaser, Gipskartonplatten
- auf Fassadenflächen, auch bei Neubauten und zur Renovierung

Eigenschaften

- tuchmatt
- hoher Weißgrad
- wasserverdünnbar
- hochdeckend und weichmacherfrei
- leicht zu verarbeiten
- umweltschonend
- gute Reinigungsfähigkeit

Technische Daten

| Kriterium | Norm/ Prüfvorschrift | Wert/Einheit | Hinweise |
|---|-------------------------|------------------------|----------|
| Dichte | | 1,70 | |
| Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke | | | |
| Wasserdurchlässigkeitsrate w | Kl. 3, niedrig | 0,08 kg/m ² | |
| Wasserdampfdiffusionswert sd-Wert | Kl. 1 hoch, | 0,03 m | |
| Glanz | | matt | |
| Trockenschichtdicke | | | |
| Korngröße | | | fein |

Bei den Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.- Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.



Sefra

Technisches Merkblatt

Supersil Fassadenfüllfarbe

Untergrund

Anforderungen

Untergrund muss trocken, fest, frei von Verunreinigungen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinterschichten, Mehlkornschichten und trennenden Substanzen sein. Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. Nachputzstellen müssen gut ausgetrocknet und abgebunden sein. Putze der ÖNORM B 3340 Mörtelgruppe C und Hydraulischem Kalkmörtel. Untergrund muss tragfähig, trocken und sauber sein. WDVS darf ausschließlich nach ausreichender Prüfung und festgestelltem intaktem Zustand überarbeitet werden. Nicht intakte Flächen sind nach ÖNORM B 6410 (Anhang C) zu sanieren. Stark saugende Untergründe wie nachstehend beschrieben mit Sefra Siloxan Silikonharzgrundfestiger LF vorbehandeln. Der Einsatz von lösemittelhaltigen Grundbeschichtungsstoffen ist bei WDVS (EPS-Dämmung) untersagt!

Verarbeitung

Verdünnung - bei Bedarf mit Sefra Siloxan Silikonharzgrundfestiger LF

Verträglichkeit - nur mischbar mit gleichartigen Materialien

Auftrag - kann im Roll-, Streich- und Airless-Spritzverfahren verarbeitet werden

Verarbeitungstemperatur - nicht unter + 5 – 10° C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten

| Verbrauch | <u>Anwendungsart</u> | <u>ca. Verbrauch</u> |
|------------------|----------------------|---------------------------------|
| | <u>pro Anstrich</u> | <u>200-330 ml/m²</u> |

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

Beschichtungsaufbau Grundierung:
Sefra Siloxan Silikonharzgrundfestiger LF



Sefra

Technisches Merkblatt

Supersil Fassadenfüllfarbe

Zwischenbeschichtung:

Sefra Supersil Fassadenfarbe mit ca. 10 % Sefra Siloxan Silikonharzgrundfestiger LF verdünnt

Schlussbeschichtung:

Sefra Supersil Fassadenfarbe mit ca. 5 % Sefra Siloxan Silikonharzgrundfestiger LF verdünnt

Die Verdünnungseigenschaften sind auch von der Applikationsart und Beschaffenheit des Untergrundes abhängig. Die optimale Einstellung muss am Objekt Vorort vorgenommen werden. Eine eventuell vorgenommene Verdünnung mit Sefra Siloxan Silikonharzgrundfestiger LF beansprucht nicht den Entfall einer möglich notwendigen Grundierung.

Trocknung, Aushärtung,

Bei +23°C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 6 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Bei niedrigeren Temperaturen bzw. bei höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknungszeit.

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Liefern

Farbton

weiß

Abtönbar

tönbar nach Sefra Color Center oder Sefra Voll- und Abtönfarben

Farbtonstabilität:

Durch stark unterschiedliche Alkalität, ungleiches Saugverhalten oder unterschiedliche Untergründe und dergleichen, kann es zu Fleckenbildung und/oder Farbtonunterschieden in der Beschichtung kommen.

Füllstoffbruch:

Bei mechanischer Belastung der Beschichtungsfläche kann es bei dunklen, intensiven Farbtönen aufgrund der verwendeten, natürlichen Füllstoffe zu sich heller abzeichnenden Farbtonveränderungen an dieser Stelle kommen.

Farbtongenauigkeit:

Aufgrund chemischer und/oder physikalischer Abbindeprozesse bei unterschiedlichen Objektbindungen kann keine Gewähr für gleichmäßige Farbtongenauigkeit und Fleckenfreiheit übernommen werden.

Hinweis:

Abzeichnungen von Ausbesserungen in der Fläche hängen von vielen Faktoren ab (Werkzeug, Verdünnung, Saugfähigkeit...) und auch bei Verwendung von Originalmaterial kann es zu unvermeidlichen Abzeichnungen kommen.

**Sefra**

Technisches Merkblatt

Supersil Fassadenfüllfarbe

Verpackung Eimer 8, 15 und 25 KG

Lagerung

Lagerbedingungen Vor Hitze, direkter Sonneneinstrahlung und vor Frost geschützt, fest verschlossen lagern.

Lagerdauer 12 Monate bei original verschlossenen Gebinden

Produktgruppe Fassadenfarbe

Hinweise

Entsorgung 57303 (lt. ÖNORM S 2100) Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen. Abgabe bei Problemstoffsammelstelle. Die von uns gelieferten Verpackungsmaterialien sind bei dem Sammel- und Verwertungssystem der INTERSEROH Austria GmbH (www.interseroh-austria.com, austria@interseroh.com) Nr. 121570 entpflichtet.

Transport Keine besonderen Schutzmaßnahmen erforderlich

Sicherheitsvorschlag Augen & Haut von Farbspritzer schützen

Technische Beratung Sefra Mitarbeiter beraten Sie gerne! www.sefra.at

Ergänzungsprodukte Grundierung, Werkzeug

Adresse Sefra Farben- und Tapetenvertrieb Ges.m.b.H.
Schönbrunner Straße 47 1052 Wien

Kontaktdaten Tel. zu o.a. Adresse +43 (1) 588 41-0

Die Angaben in dieser Druckschrift über Eigenschaften und Anwendung der genannten Erzeugnisse geben wir nach bestem Wissen, auf Grund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrung. Da jedoch wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten die Darstellung aller Einzelheiten nicht möglich ist, kann eine Verbindlichkeit und eine Haftung hieraus nicht übernommen werden. Die Eignung des Produktes ist von der Untergrundbeschaffenheit abhängig. Der Käufer/Anwender wird nicht davon entbunden, den Werkstoff in eigener Verantwortung auf dessen Eignung für den Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer durch technischen Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren die vorstehenden